

Anmeldung

Alpine Naturgefahren: +2 Grad

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Anmeldeschluss: Donnerstag, 31. Oktober 2024

Ich melde mich **verbindlich** für die Tagung am 8. November 2024 im Nationalparkzentrum Mittersill an.

Name:

.....

Adresse:

.....

.....

Telefon/E-Mail:

.....

50 % Ermäßigung für Schüler:innen, Student:innen und Senior:innen

Ich stimme zu, dass meine Daten in der Datenbank der Nationalpark Akademie erfasst werden.

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Post an:
Nationalpark Akademie Hohe Tauern
Kärnten | Salzburg | Tirol
Kirchplatz 2, 9971 Matrei i. O.

per E-Mail: nationalparkakademie@hohetauern.at
oder online unter: www.hohetauern.at/bildung



Nächtigung

Unterkunftsanfragen können mit dem Hinweis auf die Teilnahme an der Tagung über die Tourismusinformation Mittersill PLUS vorgenommen werden:
Tel. +43 (0) 6562 4292
welcome@mittersill.info

Datenschutz

Sie erhalten diese Einladung, da Sie sich für unsere Programmangebote registriert haben. Wir erheben die notwendigen Daten (Namen, Adresse, Telefonnummer, Mail) ausschließlich für die Abwicklung von Akademieveranstaltungen.

Sollten Sie keine Nachrichten mehr wünschen, können Sie sich gerne von unserem Dienst abmelden und Ihre Daten diesbezüglich löschen lassen. (Tel: 04875 5112 oder nationalparkakademie@hohetauern.at)



Medieninhaber und Herausgeber, Verleger:
Nationalpark Akademie Hohe Tauern
Kärnten | Salzburg | Tirol
Kirchplatz 2, 9971 Matrei i. O.
Tel.: +43 (0) 4875 / 5112

E-Mail: nationalparkakademie@hohetauern.at

www.hohetauern.at

www.facebook.com/hohetauern

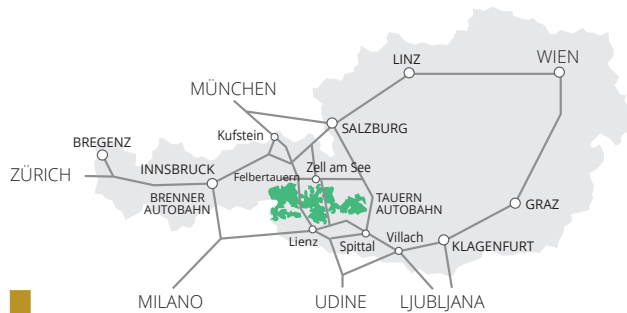


Foto: Mandler

Alpine Naturgefahren: +2 Grad
Leben und Wirtschaften im Hochgebirge
unter neuen Voraussetzungen
8. November 2024



Tagung

Alpine Naturgefahren: +2 Grad

Leben und Wirtschaften im Hochgebirge unter neuen Voraussetzungen

Über den Klimawandel wird schon seit Jahrzehnten berichtet und längst ist dieser im Alpenraum angekommen. Mit plus 2 Grad und mehr herrschen vollkommen neue Voraussetzungen im Hochgebirge, welche erwiesenermaßen großen Einfluss auf die Ökologie und Ökonomie des Lebensraumes haben.

Das Leben im Alpenraum gleicht einer Reise in die Arktis, sind doch vier Klimazonen vertreten. Die Alpen Naturgefahren nehmen für den Menschen zu, welche diesen Lebensraum seit dem Ende der letzten Eiszeit (13.500 v. Chr.) besiedeln. Besonders seit der Industrialisierung hat der Mensch die Alpen erobert und erschlossen – in einem Ausmaß wie nie zuvor.

Mit der Zunahme von Extremereignissen wird die flächendeckende Erschließung vor große Herausforderungen gestellt. Akteure sind gefragt, neue Wirtschaftsweisen im Einklang mit der Natur zu finden, denn unzählige Beispiele zeigen auf, dass die rein technische Verbauung oftmals an ihre Grenzen stößt.

Termin

Freitag, 8. November 2024

Beginn: 08:30 Uhr

Ende: ca. 16:15 Uhr

Ort: Nationalparkzentrum | 5730 Mittersill

Moderation: Moritz Skolaut | Saalbach-Hinterglemm

Teilnahmegebühr: € 50,- (inkl. digitaler Tagungsband, inkl. Kuchen- und Mittagsbuffet)
50 % Ermäßigung für Schüler:innen, Student:innen und Senior:innen

Programm

Freitag, 8. November 2024

- 08:30 Uhr** Anmeldung
- 08:45 Uhr** Begrüßung
- 09:00 Uhr** **Die Auswirkungen des globalen Klimawandels auf Naturgefahren im Alpenraum**
Andras GOBIET, GeoSphere Austria, Graz
- 09:45 Uhr** **Nachhaltige Raumplanung im Hochgebirge anhand von Praxisbeispielen**
Liliana DAGOSTIN, Leiterin Abteilung Raumplanung & Naturschutz, ÖAV, Innsbruck
- 10:30 Uhr** Pause mit Kaffee und Kuchenbuffet
auf freundliche Einladung der Nationalpark Verwaltung Salzburg
- 11:00 Uhr** **Alpine Hütten & Wanderwege im Klimastress**
Robert KOLBITSCH, Leiter Abteilung Hütten und Wege, DAV, München
- 11:45 Uhr** **-5,14°C Jahresmittel – passt doch eh?**
Anton RIEPLER, Erzherzog Johann Hütte, Kals am Großglockner
- 12:30 Uhr** Mittagsbuffet – mit freundliche Unterstützung von KLAR! Pinzgau und KLAR! Pongau
- 13:30 Uhr** **Die Alpen – noch ein sicherer Erholungs- und Lebensraum?**
Hans SCHARFETTER, Landtagsabgeordneter, Bereichssprecher Tourismus, Vorsitzender Aufsichtsrat SLTG, Land Salzburg
- 14:15 Uhr** **Schäden durch Naturgefahren - zwischen staatlichem Risikomanagement und Eigenverantwortung**
Sven FUCHS, Institut für alpine Naturgefahren, BOKU Wien

15:00 Uhr **Schutz vor Naturgefahren bei sich änderndem Klima**

Gebhard NEUMAYR, WLW, Zell am See

15:45 Uhr **Abschlussdiskussion & Ende**

Ökologisch und entspannt anreisen

Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften oder benutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel.

Zum Beispiel von Saalfelden Bahnhof um 7:08 Uhr mit dem REX3 nach Zell am See Bahnhof, umsteigen in den Regionalbus 670. Ankunft in Mittersill Stadtplatz um 07:58 Uhr. Von dort 6 Minuten zu Fuß bis zum Nationalparkzentrum Mittersill. Retour um 16:04 Uhr von Mittersill Stadtplatz mit Ankunft um 17:29 Uhr Saalfelden Bahnhof.

Um Ihre individuelle An- und Abreise zu planen, sind die Apps „Salzburg Verkehr“ oder jene der Österreichischen Bundesbahnen, „ÖBB Scotty“ hilfreich.

Hinweis

Die Tagung findet In Kooperation mit **Klar! Pinzgau** und **Klar! Pongau** statt.

Für Teilnehmende aus dem Raum Pinzgau und dem Raum Pongau übernehmen unsere Kooperationspartner die Teilnahmegebühr.